

GOING FUTURE TODAY.



MÜP1 F

ferngespeicher Verteilverstärker
für den Mehrfachübergabepunkt



Betriebsanleitung

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

HINWEIS: Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch! Sie enthält wichtige Informationen über Installation, Umgebungsbedingungen und Wartung des Geräts. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch und für die Übergabe im Falle eines Eigentümer- bzw. Betreiberwechsels auf. Auf der ASTRO Internetseite steht Ihnen eine PDF-Version dieser Anleitung (ggf. in einer aktualisierten Version) zum Download zur Verfügung. Die Firma ASTRO bestätigt, dass die Informationen in dieser Anleitung zum Zeitpunkt des Drucks korrekt sind, behält sich aber das Recht vor, Änderungen an den Spezifikationen, der Bedienung des Gerätes und der Betriebsanleitung ohne vorherige Ankündigung durchzuführen.

Inhaltsübersicht

Verwendete Symbole und Konventionen.....	Seite 04
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	Seite 05
Zielgruppen dieser Anleitung.....	Seite 05
Gerätebeschreibung.....	Seite 06
Wichtige Sicherheitshinweise.....	Seite 08
Garantiebedingungen.....	Seite 11
Leistungsbeschreibung.....	Seite 11
Entsorgen.....	Seite 13
Montieren.....	Seite 13
Anschließen.....	Seite 14
Konfigurieren und in Betrieb nehmen.....	Seite 15
Messen.....	Seite 16
Fehler suchen.....	Seite 17
Warten und Instandsetzen.....	Seite 17
Blockschaltbild.....	Seite 18
Technische Daten.....	Seite 19

Verwendete Symbole und Konventionen

In dieser Anleitung verwendete Symbole

Piktogramme sind Bildsymbole mit festgelegter Bedeutung. Die folgenden Piktogramme werden Ihnen in dieser Installations- und Betriebsanleitung begegnen:



Warnt vor Situationen, in denen Lebensgefahr durch elektrische Spannung und bei nicht beachten der Hinweise in dieser Anleitung besteht.



Warnt vor verschiedenen Gefährdungen für Gesundheit, Umwelt und Material.



Warnt vor verschiedenen Gefährdungen für Gesundheit, Umwelt und Material.



Recycling-Symbol: weist auf die Wiederverwertbarkeit von Bauteilen oder Verpackungsmaterial (Kartonagen, Einlegezettel, Kunststofffolien und -beutel) hin. Verbrauchte Batterien sind über zugelassene Recyclingstellen zu entsorgen. Hierzu müssen die Batterien komplett entladen abgegeben werden.



Weist auf Bestandteile hin, die nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der MÜP1 F ist ein ferngespeister Verteilverstärker für bidirektionale Hausverteil- und Breitband-Kommunikationsanlagen. Er ist ausschließlich zur Signalverstärkung in uni- und bidirektionalen Verteilanlagen in Ein- und Mehrfamilienhäusern bestimmt. Eine Modifikation der Geräte oder der Gebrauch zu einem anderen Zweck ist nicht zulässig und führt unmittelbar zum Verlust jeder Gewährleistung durch den Hersteller.

Zielgruppen dieser Anleitung

Installation, Konfiguration und Inbetriebnahme

Zielgruppe für die Installation und Inbetriebnahme von ASTRO-Verstärkern sind qualifizierte Fachkräfte, die aufgrund ihrer Ausbildung in der Lage sind, die auszuführenden Arbeiten gemäß EN 60728-11 und EN 60065 auszuführen. Nicht qualifizierten Personen ist es nicht erlaubt, das Gerät zu installieren und in Betrieb zu nehmen.

Gerätebeschreibung

Im Lieferumfang befinden sich folgende Teile:

- ☐ Verteilverstärker MÜP1 F
- ☐ MÜP Einspeiseweiche
- ☐ Schaltnetzteil 12 V, 500 mA
- ☐ 4 Befestigungsschrauben mit Dübel
- ☐ Abschlusswiderstand FUR 75
- ☐ Aderendhülse
- ☐ Betriebsanleitung

- [1] Einspeiseweiche Eingang
- [2] Einspeiseweiche Ausgang
- [3] Deckelschraube
- [4] Betriebsanzeige
- [5] Befestigungslasche für Loch- oder Holzplattenmontage
- [6] Durchführung für Erdungskabel
- [7] Netzteilbuchse der Einspeiseweiche

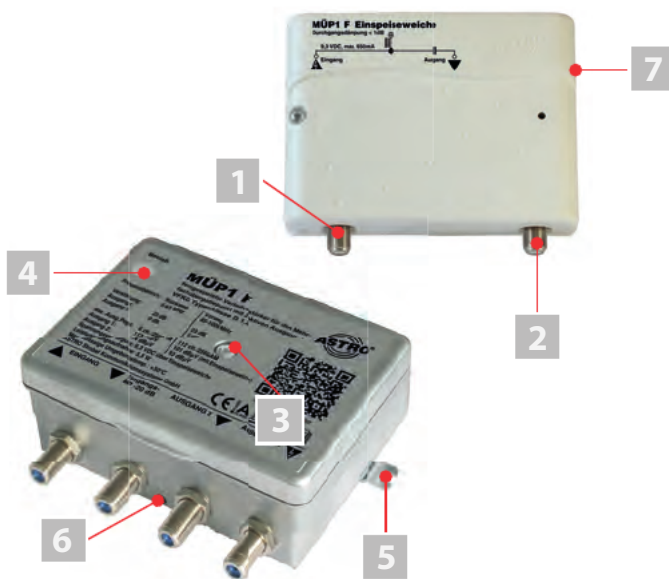


Bild 1: Verteilverstärker MÜP1 F und Einspeiseweiche

- [1] Dämpfungssteller Vorweg zum Ausgang 1 (Pegelsteller)
- [2] Entzerrer Vorweg zum Ausgang 1 (Pegelsteller)
- [3] Dämpfungssteller Rückweg vom Ausgang 1 (Pegelsteller)
- [4] Entzerrer Rückweg vom Ausgang 1 (Pegelsteller)
- [5] Ausgang 1
- [6] Ausgang 2
- [7] Messpunkt Eingang
- [8] Eingang
- [9] Klemmschraube für Erdungskabel
- [10] Befestigungslasche für Loch- oder Holzplattenmontage

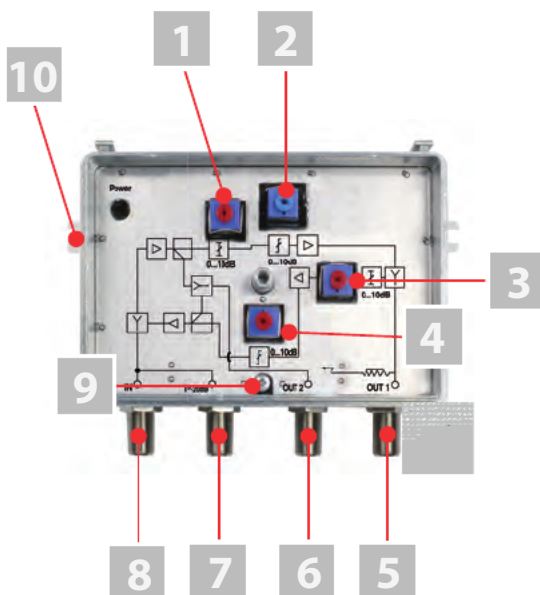


Bild 2: MÜP1 F, Innenansicht



Der Verteilverstärker MÜP1 F besitzt eine CE-Kennzeichnung. Hiermit wird die Konformität des Produktes mit den zutreffenden EG-Richtlinien und die Einhaltung der darin festgelegten Anforderungen bestätigt.

Wichtige Sicherheitshinweise

Um drohende Gefahren so weit wie möglich zu vermeiden, müssen Sie folgende Sicherheitshinweise beachten:



ACHTUNG: Bei Missachtung dieser Sicherheitshinweise drohen Personenschäden durch elektrische und thermische Gefährdungen!

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ☐ Verwenden Sie das Gerät nur an den zulässigen Betriebsorten und unter den zulässigen Umgebungsbedingungen (wie nachfolgend beschrieben) sowie nur zu dem im Abschnitt „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ beschriebenen Zweck.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

HINWEIS: Lesen Sie dies Betriebsanleitung aufmerksam durch! Sie enthält wichtige Informationen über Installation, Umgebungsbedingungen und Wartung des Geräts. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch und für die Übergabe im Falle eines Eigentümer- bzw. Betreiberwechsels auf. Auf der ASTRO Internetseite steht Ihnen eine PDF-Version dieser Anleitung (ggf. in einer aktualisierten Version) zum Download zur Verfügung.

- ☐ Überprüfen Sie die Verpackung und das Gerät sofort auf Transportschäden. Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb.
- ☐ Der Transport des Geräts am Netzkabel kann zu einer Beschädigung des Netzkabels oder der Zugentlastung führen und ist daher nicht zulässig.

Installation und Betrieb

- ☐ Das Gerät darf ausschließlich von sachverständigen Personen (Fachkraft gemäß EN 62368-1) oder von Personen, die durch Sachverständige unterwiesen worden sind, installiert und betrieben werden. Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifiziertem Servicepersonal vorgenommen werden.
- ☐ Planen Sie den Montageort so, dass Kinder nicht am Gerät und dessen Anschlüssen spielen können.
- ☐ Die elektrischen Anschlussbedingungen müssen mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen.



- ☐ Um Beschädigungen durch Überhitzung zu vermeiden, darf das Gerät nur an senkrechten Flächen montiert werden. Dabei muss der Netzkabelanschluss nach rechts zeigen. Der Montageuntergrund sollte eben und schwer entflammbar sein. Betriebsposition: Gerät senkrecht, mit Netzkabelausgang rechts.
- ☐ Die in den technischen Daten angegebenen zulässigen Umgebungstemperaturen müssen eingehalten werden. Durch Überhitzung des Gerätes können Isolierungen beschädigt werden, die der Isolation der Netzspannung dienen.
- ☐ Das Gerät und dessen Kabel dürfen nur abseits von Wärmestrahlung und anderen Wärmequellen betrieben werden.
- ☐ Zur Vermeidung von Stauwärme ist die allseitige, freie Umlüftung zu gewährleisten (20cm Mindestabstand zu anderen Gegenständen). Die Montage in Nischen und die Abdeckung des Montageorts, z. B. durch Vorhänge, ist nicht zulässig. Lüftungsöffnungen dürfen nicht abgedeckt werden.
- ☐ Bei Schrankmontage muss eine ausreichende Luftkonvektion möglich sein, die sicherstellt, dass die maximal zulässige Umgebungstemperatur eingehalten wird.
- ☐ Auf dem Gerät dürfen keine Gegenstände abgestellt werden.
- ☐ Das Teilnehmernetz muss gemäß EN 60728-11 geerdet sein und bleiben, auch wenn das Gerät ausgebaut wird. Zusätzlich kann der Erdungsanschluss am Gerät verwendet werden. Geräte im Handbereich sind untereinander in den Potentialausgleich einzubinden. Ein Betrieb ohne Schutzleiteranschluss, Geräteerdung oder Gerätepotentialausgleich ist nicht zulässig.
- ☐ Das Gerät besitzt keinen Schutz gegen Wasser und darf daher nur in trockenen Räumen betrieben und angeschlossen werden. Es darf keinem Spritz-, Tropf-, Kondenswasser, oder ähnlichen Wassereinflüssen ausgesetzt sein.
- ☐ Die elektrische Anlage zur Stromversorgung des Geräts, z. B. Hausinstallation muss gemäß EN 62368-1 Schutzanordnungen gegen überhöhte Ströme, Erdschlüsse und Kurzschlüsse enthalten.
- ☐ Vorsicht, heiße Oberfläche: Gehäuseteile in der Nähe der rückseitigen Kühlrippen, sowie der Kühlrippen selber, können sehr heiß werden. Daher sollten Sie diese Teile nicht berühren.
- ☐ Befolgen Sie auch alle anwendbaren nationalen Sicherheitsvorschriften und Normen.



- ☐ Der Netzstecker dient im Service- als auch im Gefahrenfall als Trennvorrichtung von der Netzspannung und muss deshalb jederzeit erreichbar und benutzbar sein. Nach Anschluss an die Netzspannung ist das Gerät in Betrieb.
- ☐ Durch übermäßige mechanische Belastung (z. B. Fall, Stoß, Vibration) können Isolierungen beschädigt werden, die dem Schutz vor der Netzspannung dienen.
- ☐ Durch hohe Überspannungen (Blitzschlag, Überspannungen im Stromnetz des Energieversorgers) können Isolierungen beschädigt werden, die dem Schutz vor der Netzspannung dienen.
- ☐ Liegen zum beabsichtigten Gebrauch (z. B. Betriebsort, Umgebungsbedingungen) keine Informationen vor oder enthält die Betriebsanleitung keine entsprechenden Hinweise, müssen Sie sich an den Hersteller dieser Geräte wenden um sicherzustellen, dass das Gerät eingebaut werden kann. Erhalten Sie vom Hersteller keine Information hierzu, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden.
- ☐ Der Betrieb des Gerätes darf nur in Räumen erfolgen, in denen auch dann die zulässigen Umgebungstemperaturen eingehalten werden, wenn sich die klimatischen Bedingungen verändern (z. B. Sonneneinstrahlung).
- ☐ Trennen Sie Geräte mit beschädigtem Netzkabel vom Netz (Netzteilstecker ziehen).
- ☐ Verwenden Sie stets den mitgelieferten Netzadapter (Steckernetzteil) und schließen Sie ihn an eine Steckdose mit einer Spannung an, die innerhalb des im Abschnitt „Technische Daten“ genannten Bereichs liegt. Eine Nichtbeachtung dieser Warnung kann zu Verletzungen oder zu Geräte- bzw. Sachschaden führen.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Um zu vermeiden, dass es zu Störungen im Betrieb von Funk- und Telekommunikationsgeräten sowie anderen Betriebsmitteln oder Funkdiensten kommt, müssen folgende Hinweise beachtet werden:

- ☐ Vor der Installation ist das Gerät unbedingt auf mechanische Schäden zu überprüfen. Beschädigter/beschädigtes oder verbogener/verbogenes Deckel oder Gehäuse dürfen nicht verwendet werden.
- ☐ Das Gerät muss im Betrieb stets mit den dafür vorgesehenen Komponenten verschlossen sein. Der Betrieb mit geöffnetem Deckel ist nicht zulässig.
- ☐ Die Geflechtschnur oder die Kontaktfedern dürfen nicht beschädigt oder entfernt werden.

Wartung

- ☐ Die Betriebsanzeige zeigt lediglich das Vorhandensein einer vom Netz getrennten Gleichspannung an, die die Komponenten des Geräts versorgt. Nicht leuchtende Betriebsanzeigen (des Netzteils oder des Geräts) bedeuten jedoch keinesfalls, dass das Gerät vollständig vom Netz getrennt ist. Im Gerät können dennoch berührungsgefährliche Spannungen anliegen. Sie dürfen daher das Gerät nicht öffnen.
- ☐ Unbedingt beachten: EN 60728-11, Sicherheitsanforderungen / Keine Servicearbeiten bei Gewitter!
- ☐ Ziehen Sie vor dem Reinigen des Gerätes den Netzstecker!

Reparatur

- ☐ Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller ausgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- ☐ Nehmen Sie Geräte mit beschädigtem Netzkabel nicht in Betrieb, sondern lassen Sie diese unbedingt vom Hersteller reparieren.
- ☐ Bei Funktionsstörungen muss das Gerät vom Netz getrennt und autorisiertes Fachpersonal hinzugezogen werden. Gegebenenfalls ist das Gerät an den Hersteller einzusenden.

Allgemeine Hinweise

- ☐ Bewahren oder benutzen Sie das Gerät an einem sicheren Ort, außerhalb der Reichweite von Kleinkindern. Es kann Kleinteile enthalten, die verschluckt oder eingeatmet werden können. Entsorgen Sie übrig gebliebene Kleinteile.
- ☐ Zur Verpackung des Geräts wurden ggf. Plastikbeutel verwendet. Halten Sie diese Plastikbeutel von Babies und Kindern fern, um Erstickungsgefahr zu vermeiden. Plastikbeutel sind kein Spielzeug.
- ☐ Bewahren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Chemikalien auf oder an Orten, an denen es zum Austreten von Chemikalien kommen kann. Insbesondere organische Lösungsmittel oder Flüssigkeiten können zum Schmelzen oder zur Auflösung des Gehäuses und/oder von Kabeln führen, so dass die Gefahr von Feuer oder Stromschlag besteht. Sie können auch zu Fehlfunktionen des Gerätes führen.
- ☐ Schließen Sie mitgelieferte Netzadapter nicht an andere Produkte an!



Garantiebedingungen

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der . Diese finden Sie im aktuellen Katalog oder im Internet unter der Adresse „www.astro-kom.de“.

Leistungsbeschreibung

Der MÜP1 F ist ein fengespeister Verteilverstärker für bidirektionale Hausverteiler- und Breitband- Kommunikationsanlagen. Er ist ausschließlich zur Signalverstärkung in uni- und bidirektionalen Verteilanlagen in Ein- und Mehrfamilienhäusern bestimmt.

Verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß, indem Sie die Sicherheits- und Betriebshinweise aufmerksam lesen.

ACHTUNG: *Hinweise bzgl. der erforderlichen Schutzvorkehrungen gegen elektrostatische Entladungen im Gerät gemäß DIN EN 61340-5-1 müssen beachtet werden!*

Der MÜP1 F ist für zukünftige multimediale Kabelnetze flexibel konfigurierbar:

- ☐ zwei Ausgänge (0dB und 20 dB)
- ☐ Anpassen der örtlichen Pegelverhältnisse durch fest eingebauten Dämpfungssteller und Entzerrer im Eingang (einstellbar mittels Pegelsteller)
- ☐ Dämpfungssteller und Entzerrer im Ausgang (einstellbar mittels Pegelsteller)
- ☐ Messbuchse im Eingang

Entsorgen

Unser gesamtes Verpackungsmaterial (Kartonagen, Einlegezettel, Kunststofffolien und -beutel) ist vollständig recyclingfähig. Elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen – gemäß RICHTLINIE 2012/19/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte – fachgerecht entsorgt werden. Bitte geben Sie das Gerät am Ende seiner Verwendung zur Entsorgung an den dafür vorgesehenen öffentlichen Sammelstellen ab.

ASTRO Bit ist Mitglied der Systemlösung Elektro zur Entsorgung von Verpackungsmaterialien. Unsere Vertragsnummer lautet 80395.



Montieren

VORBEREITUNG:

Zum Befestigen der Einspeiseweiche gehen Sie wie folgt vor:

AUFGABE

1. Legen Sie die Geräterückseite so an der Montagefläche an, dass dessen Aufhängevorrichtungen (siehe links) genau über den beiden Schraubenköpfen liegen. Die Anschlussbuchsen des Geräts müssen dabei nach unten zeigen.
2. Schieben Sie das Gehäuse nun leicht nach unten, bis die Oberkanten der Aufhängevorrichtungen gegen die Schrauben drücken.

ERGEBNIS:

Das Gerät ist nun befestigt und kann mit dem Netzteil verbunden werden.

Zum Befestigen des Verstärkers gehen Sie so vor:

VORBEREITUNG:

Bringen Sie zwei Bohrlöcher in einer Holzplatte an oder nutzen Sie die vorhandenen Bohrungen in einem Lochblech. Der erforderliche Abstand beträgt 130 mm.

Zum Befestigen des Geräts gehen Sie dann wie folgt vor:

AUFGABE

1. Legen Sie das Gerät so an der Montagefläche an, dass die Befestigungslaschen außen am Gehäuse genau über den Bohrungen der Platte liegen. Eingang und Ausgang des Geräts müssen dabei nach unten zeigen.
2. Schrauben Sie nun das Gerät mit Holz- bzw. Blechschrauben fest (Bohrlöcher [5] im Gerät, siehe links).

ERGEBNIS:

Das Gerät ist nun befestigt und kann angeschlossen werden.



Anschließen

HINWEIS: Verbinden Sie die Netzbuchse der Stromweiche erst mit der Netzspannung, nachdem Sie die nachfolgend beschriebenen Anschlüsse eingerichtet haben!

Für den Anschluss des Verstärkers an Koaxialkabel müssen Sie diese zunächst mit F-Steckern (F-Connectoren 75 Ohm) versehen. F-Stecker sind in verschiedenen Ausführungen lieferbar, so dass der direkte Anschluss unterschiedlicher Kabeldurchmesser möglich ist. Um den Verteilverstärker mit Koaxialkabeln zu verbinden, gehen Sie so vor:

AUFGABE

1. Verbinden Sie die Eingangsbuchse der Stromspeiseweiche mit der Ausgangsbuchse 1 des MÜP1 F mit Hilfe eines zuvor konfektionierten Koaxialkabels (siehe Bild 3, unten).
2. Stecken Sie die F-Stecker jeweils auf die Eingangs- und Ausgangsbuchse 2 des Verstärkers sowie die Ausgangsbuchse der Einspeiseweiche und schrauben Sie den äußeren Ring des F-Steckers fest.
3. Achten Sie darauf, dass die Koaxialkabel mit einem ausreichenden Biegeradius verlegt sind.
4. Verbinden Sie abschließend das im Lieferumfang enthaltene Steckernetzteil mit der Netzbuchse der Einspeiseweiche und stecken Sie das Steckernetzteil und verbinden Sie dieses mit der Netzspannung.

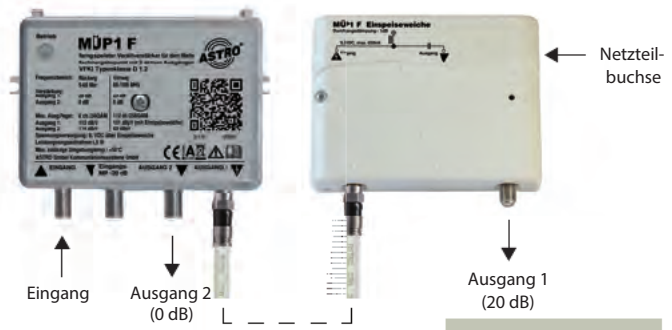


Bild 3: Stromspeiseweiche und MÜP1 F verbinden

**ERGEBNIS:**

Das Gerät ist nun betriebsbereit. Die Betriebsanzeige [4] (siehe Bild links) leuchtet. Über die Ausgänge 1 (23 dB) und 2 (0 dB) können Sie nun zwei unterschiedliche, nachfolgende Netze mit einem Signal versorgen.

Konfigurieren und in Betrieb nehmen

Im Auslieferungszustand ist der Verteilverstärker folgendermaßen konfiguriert:

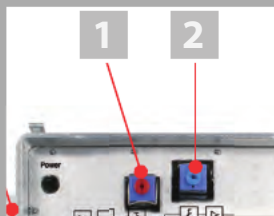
- ☐ die Pegelsteller für Dämpfung und Entzerrung in Vor- und Rückweg sind eingedreht

HINWEIS: Die Stellung der Pegelsteller wirkt sich lediglich auf den Ausgang 1 aus. Das Signal am Ausgang 2 bleibt hiervon unbeeinflusst.

Konfigurieren Sie zunächst den Verteilverstärker für die Übertragung von Vorwegsignalen:

AUFGABE

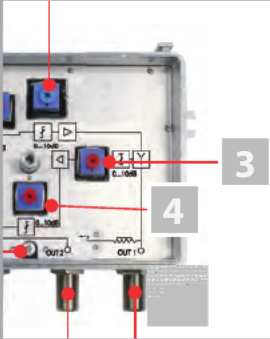
1. Entfernen Sie den Gehäusedeckel, indem Sie die Deckelschraube lösen.
 2. Der MÜP1 F hat zum Ausgang 1 im Interstage-Bereich einen Dämpfungssteller (0...10 dB) [1] und einen Schräglagenentzerrer (0...10 dB) [2] (siehe links). Stellen Sie hiermit die gewünschte Dämpfung und Entzerrung ein, indem Sie den entsprechenden Pegelsteller drehen.
-

**ERGEBNIS:**

Der Verteilverstärker ist nun für die Übertragung von Vorwegsignalen konfiguriert.

Für die Übertragung von Rückwegsignalen muss der Verstärker entsprechend konfiguriert werden.

So konfigurieren Sie den Verstärker für die Übertragung von Rückwegsignalen:



AUFGABE

1. Sie können zusätzlich eine Dämpfung [3] sowie eine Entzerrung [4] im Rückweg vom Ausgang 1 einstellen, indem Sie die den jeweiligen Pegelsteller entsprechend einstellen.

ERGEBNIS:

Das Gerät ist nun für die Übertragung von Rückwegsignalen konfiguriert.

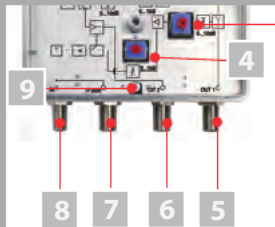
ACHTUNG: Der maximale Betriebspegel darf nicht überschritten werden! (maximaler Eingangspegel = Ausgangspegel minus eingestellte Verstärkung bei 1006 MHz)

Messen

Am Eingang des MÜP1 F ist eine bidirektionale Messbuchse [7] mit 20 dB Auskoppeldämpfung vorhanden. Hiermit können Sie:

- ☐ den Eingangspegel für den Vorwärtsbereich abschätzen,
- ☐ den Ausgangspegel für den Rückwärtsbereich bestimmen
- ☐ und Rückwegsignale hinter dem Rückwegverstärker in Upstream-Richtung einspeisen.

HINWEIS: Nachdem Konfigurieren des Verteilverstärkers und Abschluss der Messungen wird dringend empfohlen, die Messbuchse mit einem FUR 75 Abschlusswiderstand abzuschließen, um einen normkonformen Betrieb zu gewährleisten.



Fehler suchen

Falls das Gerät nicht einwandfrei funktioniert, führen Sie bitte folgende Kontrollen durch:

- ☐ Prüfen Sie, ob das Gerät mit der erforderlichen Netzspannung (230 V~, 50 Hz) verbunden ist.
- ☐ Prüfen Sie, ob der Anschluss der Koaxialkabel korrekt ist und keine Unterbrechungen oder Kurzschlüsse in den Steckern vorhanden sind.
- ☐ Prüfen Sie, ob der Ausgangspegel am Gerät innerhalb der zulässigen Grenzen für den Betriebspegel liegt.

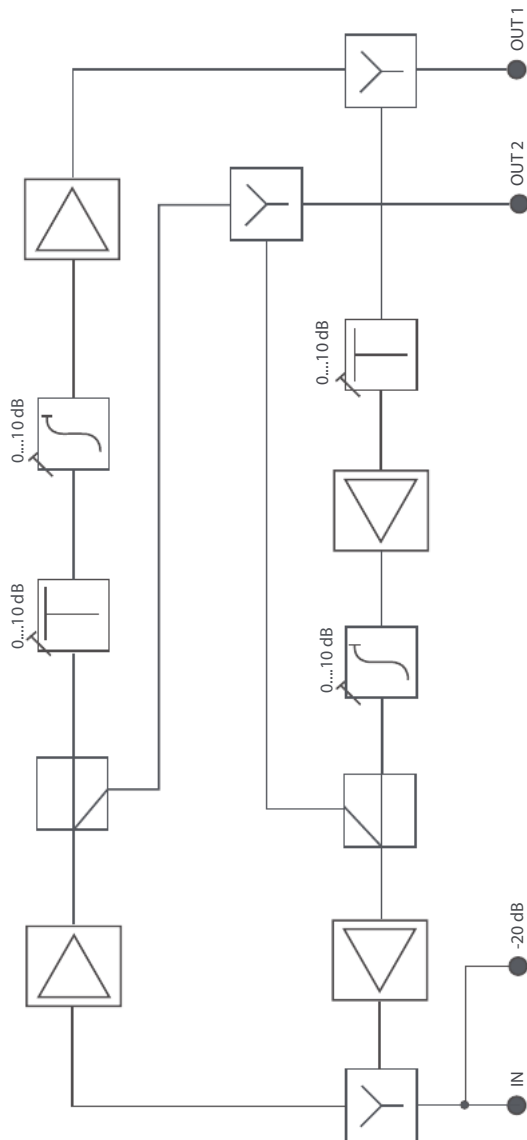
Wenn sich die Störung nicht beheben lässt, kontaktieren Sie bitte den ASTRO-Kundendienst.

Warten und Instandsetzen

ACHTUNG: Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten müssen unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise beachtet werden. Bei Missachtung dieser Sicherheitshinweise drohen Personenschäden durch elektrische und thermische Gefährdungen!

- ☐ Die Betriebsanzeige zeigt lediglich das Vorhandensein einer von der Netzspannung getrennten Gleichspannung an, die die Komponenten des Geräts versorgt. Leuchtet die Betriebsanzeige (des Netzteils oder des Geräts) nicht, bedeutet dies keinesfalls, dass das Gerät vollständig von der Netzspannung getrennt ist. Im Gerät können dennoch berührungsgefährliche Spannungen anliegen. Sie dürfen das Gerät daher nicht öffnen.
- ☐ Unbedingt beachten: EN 60728-11 Sicherheitsanforderungen: Keine Servicearbeiten bei Gewitter.
- ☐ Ziehen Sie vor dem Reinigen des Gerätes den Netzstecker!
- ☐ Ein defektes Gerät darf nur durch den Hersteller repariert werden, damit die Verwendung von Bauteilen mit Originalspezifikation (z. B. Netzkabel, Sicherung) gewährleistet ist. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer bzw. Installateur entstehen. Bei Funktionsstörungen muss das Gerät daher vom Netz getrennt und autorisiertes Fachpersonal hinzugezogen werden. Gegebenenfalls ist das Gerät an den Hersteller einzusenden.





Blockschaltbild MÜP1 F

Technische Daten

Typ		MÜP1 F
Bestellnummer		217 018
EAN-Code		4026187195050
Vorweg		
Frequenzbereich	[MHz]	85 - 1006
Verstärkung am Ausgang 1	[dB]	23 ± 1
Verstärkung am Ausgang 2	[dB]	0 ± 1*
Entzerrer im Eingang	[dB]	0 - 15 (Pegelsteller)
Dämpfung im Eingang	[dB]	0 - 15 (Pegelsteller)
Rauschmaß	[dB]	≤ 5* (@ 110 - 1006 MHz)
Maximaler Ausgangspegel		
nach EN60728-3, 112 Kanäle, digital:		
an Ausgang 1	[dBμV]	103
an Ausgang 2		83
CENELEC 41 Kanäle		
an Ausgang 1	[dBμV]	104
an Ausgang 2		83
Rückweg		
Frequenzbereich	[MHz]	5 - 65
Verstärkung am Ausgang 1	[dB]	20 ± 1
Verstärkung am Ausgang 2	[dB]	0 ± 1
Rauschmaß	[dB]	am Ausgang 1 ≤ 6,2 am Ausgang 2 ≤ 26 (zwischen 10 u. 65 MHz)
Dämpfungssteller im Eingang	[dB]	0 - 15 (Pegelsteller)
Messpunkt	[dB]	20 ± 1 (bi)
Maximaler Ausgangspegel		
6 Kanäle, 256 QAM nach EN60738-3	[dBμV]	114
nach KDG TS 140	[dBμV]	volle Last
Allgemeine Daten		
Leistungsaufnahme	[VA] / [W]	≤ 9,3 / 5,5
Wellenwiderstand	[Ω]	75
Rückflussdämpfung am HF Eingang bzw. an den Ausgängen	[dB]	≥ 18 (ab 40 MHz - 1,5 dB / Oktave; mindestens 10)
Surge Protection gemäß EN60728-3: an den Ausgängen	[kV]	1
am Eingang		
Anschlüsse		F-Buchsen, 75 Ω
EMV	[Ω]	entspricht EN 50083 -2

Versorgungsspannung		über eine MÜP-Einspeiseweiche mit dem Steckernetzteil für 230 V~, 50 Hz / Ausgang: 12 V=500 mA=
Stromverbrauch sekundärseitig	[mADC]	≤ 600; 9,3 VDC
Zulässige Umgebungstemperatur	[°C]	0...+50
Gehäuse (B x H x T)	[mm]	Einspeiseweiche: 100 x 117 x 33 Verstärkerwanne inkl. Konnektoren: 127 x 47 x 105
Gewicht	[kg]	0.8
VFKD Typenklasse		D1.2
Schutzart		DIN EN 60 529-IP 20

*) bei 85-110 MHz ca. -1 dB + 1 dB



ASTRO Strobel Kommunikationssysteme GmbH

© 2021 ASTRO

Inhaltliche Änderungen vorbehalten.

Änderungsdienst und Copyright:

Diese Dokumentation enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Sie darf ohne vorherige Genehmigung der Firma ASTRO weder vollständig noch in Auszügen fotokopiert, vervielfältigt, übersetzt oder auf Datenträgern erfasst werden.

Verfasser dieser Anleitung:

ASTRO Bit GmbH

Olefant 3, D-51427 Bergisch Gladbach (Bensberg)

Tel.: 02204/405-0, Fax: 02204/405-10

eMail: kontakt@astro-kom.de

Internet: www.astro-kom.de

Alle in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen wurden nach bestem Wissen kontrolliert. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Anleitung entstehen, kann die Firma ASTRO nicht haftbar gemacht werden.